

Auch so eine Querdenkenkeraufgabe.

Lösen lässt sie sich wie folgt: Zur ersten OP zieht der Chirurg beide Handschuhe übereinander an, zur zweiten zieht er das oberste Paar wieder aus. Der Trick ist, dass er dieses dabei umstülpt.

Zur dritten OP zieht er das erste Paar dann wieder an – nur verkehrt herum. Die beiden Blutreste liegen innen. Sowohl er als auch der dritte Patient sind davor geschützt.

Natürlich sollten Sie die Aufgabe nicht zu ernst nehmen. Vermutlich lässt sich kein OP-Handschuh je alleine steril ausziehen, umstülpen und wieder anziehen. Aber darum geht es hierbei ja auch nicht.